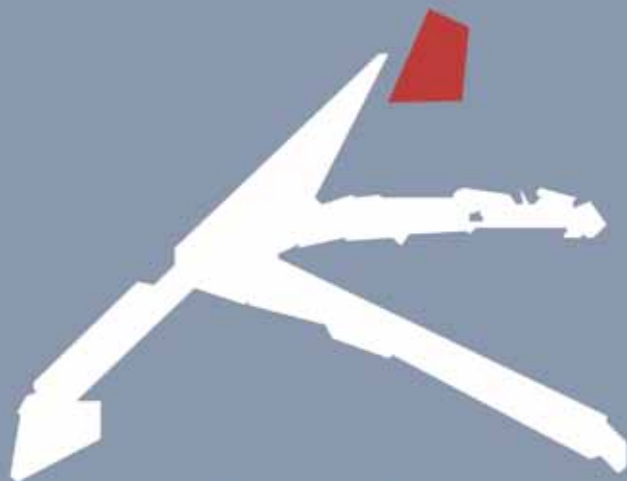


Pirnaer Anzeiger



tag der kunst
Pirna • 7.7.12

www.tag-der-kunst-pirna.de

11 Uhr

Feierliche Eröffnung im Stadtmuseum

11-21 Uhr

Ausstellungen, Theater, Lesungen,
KinderKunstWerkstatt, Performances,
Filme und Livekonzerte

**Wir laden alle Bürger und Gäste der Stadt
herzlich zum 11. Tag der Kunst in Pirna ein.**

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen
Birkwitz-Pratzschwitz
und Graupa sowie
der Gemeinde Dohma

Aus dem Inhalt

Seite 3

Neuer Haltestellenbereich am
Herder-Gymnasium

Seite 4

Liebenausesches Vorwerk wird Sitz
des Finanzamtes

Seite 6

Grünring am Dohnaischen Platz
wird umgestaltet

Seite 12

Öffentliche Bekanntmachungen



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna
Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Internet: <http://www.pirna.de>

Bürgerbüro, Rathaus, Am Markt 1/2

Mo. 08:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 19:00 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 19:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr
Fr. geschlossen

Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr
Fr. nach Vereinbarung

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211
Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)
Di. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF),
Tel.: 03501 515-4448

Öffnungszeiten

Mo 09:00 - 16:00 Uhr
Di 09:00 - 18:00 Uhr
Mi geschlossen
Do 09:00 - 18:00 Uhr
Fr 09:00 - 13:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213
Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.pirna.de!

Neuer Haltestellenbereich am Herder-Gymnasium

Bürgermeister Christian Flörke: „Mehr Sicherheit für Schüler“

An der Bushaltestelle auf der Rudolf-Renner-Straße ist am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium ein neuer großzügiger Wartebereich entstanden. Bürgermeister Christian Flörke gab diesen am 19. Juni 2012 im Beisein von Vertretern der Schule offiziell zur Benutzung frei. Eine großzügig gestaltete Wartefläche von 60 Quadratmetern inklusive zwei Bushäuschen bietet nun ausreichend Platz für wartende Schüler wie auch für anderen Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs. Die Fläche wurde mit ausreichend Sitzmöglichkeiten ergänzt und durch einen Stabgitterzaun umrandet. In den kommenden Wochen wird der Bereich noch mit Pflanzen aufgewertet. Die Bauarbeiten dauerten einen Monat. Das Bauvor-

haben kostete rund 13.000 Euro. Vor dem Umbau stand ein einziges Bushäuschen auf dem Gehweg. Die Schüler verteilten sich überwiegend in Flächen des benachbarten Wohngebietes. In den vergangenen Jahren sorgte diese begrenzte Fläche immer wieder für Komplikationen.

Bürgermeister Christian Flörke: „Der neue Haltestellenbereich verbessert deutlich die Wartesituation im Bereich der Rudolf-Renner-Straße. Damit sorgen wir nun einerseits für mehr Sicherheit für die Schüler und werten andererseits die Wohnqualität der benachbarten Anwohner auf.“

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit



Umgestaltete Haltestelle an der Rudolf-Renner-Straße (Foto: Stadt)

Radfahrer gelangen besser in die Innenstadt

Neue Verkehrsregelung für Fahrradfahrer an der Dohnaischen Straße

Seit Donnerstag, 14. Juni 2012 gelangen Radfahrer von Elberadweg und Brückenstraße besser und zielsicherer in Pirnas Altstadt. So besteht die Möglichkeit, mit dem Fahrrad auf dem westlichen Fußweg unter der Bahnunterführung entlang der Markierung auf die Dohnaische Straße zu fahren.

Radfahrer dürfen zudem im Bereich der Einbahnstraße vor der Fußgängerzone auch entgegen der festgeschriebenen Fahrtrichtung die Straße in Richtung historische Altstadt passieren.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Spatenstich für Bahnbetriebswerk

2013 werden in Pirna Eisenbahnen und Waggons gewartet

Im Gewerbegebiet an der Elbe entsteht bis zum nächsten Jahr ein neues Bahnbetriebswerk der Eisenbahngesellschaft ITL. Baubürgermeister Christian Flörke, ITL-Chef Wilfried Schumacher und Michael Schöne vom Wirtschaftsministerium eröffneten mit einem Spatenstich am 14. Juni 2012 die Baustelle. Im Neubau werden zukünftig Eisenbahnen und Waggons gewartet. 5,5 Millionen Euro beträgt nach eigenen Angaben die Investition der ITL. Bereits in diesem Jahr soll der Rohbau fertiggestellt werden. Von Kamenz nach Pirna ziehen 2013 ca. 40 Arbeitsplätze.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit



Baubürgermeister Christian Flörke, ITL-Chef Wilfried Schumacher und Michael Schöne vom Wirtschaftsministerium bei der Baustelleneröffnung (v. l. n. r. Foto: Stadt)

Liebenausesches Vorwerk wird Sitz des Finanzamtes

OB Hanke: „Kluge und nachhaltige Entwicklung der Innenstadt.“

Am 15. Juni 2012 hat das Finanzministerium den Staatsbetrieb Sächsische Immobilien- und Baumanagement (SIB) beauftragt, die Planungen für die Neuunterbringung des Finanzamtes Pirna im Liebenauseschen Vorwerk einzuleiten.

Für das Finanzamt wird an der Clara-Zetkin-Straße 2/3 (Liebenausesches Vorwerk) eine Kombination aus saniertem Alt- und Neubau errichtet. An dem neuen Standort werden die Finanzämter Pirna und Freital zusammengelegt. „Mit dem neuen Standort des Finanzamtes Pirna im historisch wertvollen Liebenauseschen Vorwerk leistet der Freistaat Sachsen einen positiven Beitrag zur Stadtentwicklung in Pirna“, sagte Finanzmi-

nister Prof. Dr. Georg Unland. Das Finanzamt Pirna soll ab 2015 am neuen Standort untergebracht werden. Noch in diesem Jahr beginnt die Planung mit einem Wettbewerbsverfahren. Unter der Voraussetzung, kurzfristig Planungsrecht zu erhalten, ist ein Baubeginn in 2013 vorgesehen. Dabei sollen Teile der denkmalgeschützten Bausubstanz erhalten und in die Neugestaltung des Finanzamtes Pirna integriert werden.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zeigte sich sehr erfreut: „Dies ist ein ganz besonderer Tag für die Stadt Pirna. Die heute verkündete Entscheidung ist ein Meilenstein in der Stadtentwicklung. Mit der Unterbringung des Finanzamtes im Liebenauseschen

Vorwerk haben wir in der Innenstadt wichtige und baugeschichtlich wertvolle Gebäude vor dem weiteren Verfall gerettet. Mit der zentralen Lage des Behördenstandortes setzt der Freistaat ein Zeichen für kluge und nachhaltige Entwicklung der Innenstädte. Nach Jahrzehnten des Stillstandes auf diesem Grundstück ist es nun gelungen, diesem schwierigen städtebaulichen Areal eine Perspektive zu geben. Im Namen aller Pirnaer Bürger danke ich dem Finanzminister für sein persönliches Engagement für die Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz im Zentrum der Stadt Pirna.“

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Blitzer an der Königsteiner Straße nimmt seinen Dienst auf

Schulwegsicherheit an der Lessing-Grundschule wird erhöht

Der stationäre Blitzer, der bis Anfang dieses Jahres seinen Dienst am Gewerbegebiet „An der Elbe“ verrichtet hatte, ist nun endgültig an den neuen Standort Königsteiner Straße umgezogen. Nachdem die Sensoren in die Fahrbahn eingebracht wurden, folgte die Installation der stationären Geschwindigkeitsmessanlage. Vergangene Woche fanden die letzten Eichfahrten zur

Geschwindigkeitseinstellung statt. Im Anschluss nahm die Verkehrsüberwachungsanlage ihren Dienst auf. Die Kosten für die Umsetzung betragen 19.000 Euro.

Der betreffende Abschnitt in direkter Umgebung der Lessing-Grundschule ist ein regelmäßiger Unfallschwerpunkt. Hauptursache der Unfälle waren bisher unangepasste

Geschwindigkeiten und zu geringe Sicherheitsabstände. In einem Untersuchungszeitraum von sieben Tagen waren 83 Prozent der Fahrzeuge schneller als die zulässigen 50 Stundenkilometer.

Ein Verkehrsteilnehmer wurde mit 135 km/h gemessen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Schlossbeleuchtung erstmals zum Stadtfest angeschaltet

Krone der Altstadt wirkungsvoll im warmweißen Farbton in Szene gesetzt

Die Installation der Beleuchtung des Schlosses Sonnenstein sind abgeschlossen. Nach dem Freitagabendkonzert zum Stadtfest schaltete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke auf der Hauptbühne am Obermarkt persönlich die „warmweiße“ Schlossbeleuchtung an.

Der Einsatz der installierten LED-Technik ermöglicht zudem, dass bei Veranstaltungen farbliche Akzente gesetzt werden können. Der Kostenrahmen von 130.000 Euro konnte eingehalten werden.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Es war mir eine Freude, den Schalter umzulegen. Nun können wir auch in den Abend- und Nachtstunden zeigen, wie wundervoll unsere Stadt geworden ist.“ Seit dem Stadtfest ist der untere Eingang zu den Terrassengärten über den Schlossberghang durchgängig begehbar. Die endgültige Fer-



Ansicht der Schlossbeleuchtung von der Stadtbrücke (Foto: Stadt)

tigstellung der Schlossstreppe erfolgt zum Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Beginn der Sommerferien.

Anne-Frank-Ausstellung im November in Pirna zu Gast

12. Juni 2012: 70 Jahre Tagebuch der Anne Frank

Am 12. Juni 2012 jährte sich jener Tag zum 70. Mal, an dem Anne Frank das Tagebuch an ihrem 13. Geburtstag geschenkt bekommen hatte. Dieses Tagebuch, dem das Mädchen den Namen Kitty gab, wurde zu ihrer besten, weil einzigen Freundin während der Zeit im Versteck. Heute ist es eines der wichtigsten Dokumente aus der Zeit des Nationalsozialismus. Dies ist Anlass, die seit Januar 2012 bundesweit tourende Multimedia-Ausstellung über das Leben der Anne Frank nach Pirna zu holen. Die Ausstellung wurde am 21. Januar dieses Jahres feierlich von Bundestagsvizepräsident Dr. Wolfgang Thierse und Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder im Bundestag am 21. Januar eröffnete.

Diese spannende und einzigartige Ausstellung wird vom 9. November bis 7. Dezember 2012 unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke in der Stadtbibliothek Pirna der Öffentlichkeit gezeigt. Sie ist speziell für Jugendliche

konzipiert und widmet sich sowohl der Geschichte der Familie Frank und thematisiert aber auch wichtige Gegenwartsfragen. Die Ausstellung bietet damit Jugendlichen ein Forum, sich mit Fragen auseinander zu setzen, die sie an ihr eigenes Leben stellen. Es sind Fragen des Erwachsenwerdens, auf die schon Anne Frank versuchte Antworten zu finden, nach dem eigenen Ort im sozialen und politischen Leben. Das vielfältige Begleitprogramm zur Ausstellung wird eine Vielzahl an themenbezogenen Veranstaltungen stattfinden (u. a. Lesungen, Theateraufführungen, Vorträge und Workshops) mit dem rund 3.000 jungen Menschen erreicht werden sollen.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, Schirmherr der Ausstellung: „Es ist großartig, dass wir neben dem Markt der Kulturen jedes Jahr aufs Neue in unserer Stadt weitere interessante Projekt auf die Beine stellen können, die sich mit dem Thema Toleranz, Vielfalt und Demokratie auseinander

setzen. Ich möchte die Pirnaer Bürger und Unternehmen darum bitten, dieses Projekt mit zu unterstützen.“

Zur Organisation und Umsetzung des umfangreichen Ausstellungsprojektes hat sich Anfang des Jahres ein Trägerkreis gebildet, bestehend aus der Aktion Zivilcourage e. V., der Goethe Mittelschule, Berufsfachschule für Technik und Wirtschaft, Polizeirevier Pirna, Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein, MediaVista AG, Stadtverwaltung Pirna, Landratsamt und der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH.

Sebastian Reißig, Geschäftsführer der Aktion Zivilcourage: „Wir freuen uns, dass bereits jetzt schon viele mithelfen. Auch mit kleinen Beiträgen können wir das ganz große Projekt zum Laufen bringen.“ Alle Informationen finden Sie unter www.deine-anne.de

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Grünring am Dohnaischen Platz wird umgestaltet

Stadtentwicklungsausschuss bestätigt Gestaltungsentwurf

Der Stadtentwicklungsausschuss bestätigte in seiner Sitzung vom 14. Juni 2012 die Umgestaltung des letzten Abschnitts des städtischen Grünrings am Dohnaischen Platz.

Damit wird die denkmalgerechte Umgestaltung des Areals entlang der alten Stadtmauer vervollständigt. Mit der Planung wurde das Büro May Landschaftsarchitekten beauftragt. Unter der Beteiligung des Citymanagements wurden zahlreiche Aspekte zur Erhöhung der Attraktivität als Einkaufs- und Erlebnisstadt der ansässigen Händler und der Lokalen Agenda in den Entwurf mit aufgenommen. In einem ersten Bauabschnitt soll der komplette Platz städtebaulich aufgewertet und familienfreundlicher umgestaltet werden. Der vom Landschaftsarchitekturbüro vorgelegte Entwurfsplan sieht einen zentralen Platz als attraktive Eingangssituation für die Altstadt vor, welche sowohl Raum für Spielen und Verweilen als auch Raum für den querenden Verkehr bietet. In einer ersten Stufe der Umgestaltung werden der Platz und der verbindende Weg des gesamten Grünrings wieder hergestellt. Als zentrales Gestaltungselement wird das ehemals an dieser Stelle befindliche Torhaus des Dohnaischen Tores wieder in den Mittelpunkt gerückt. Der Grundriss des historisch verbürgten Gebäudes soll durch Sandsteinplatten wieder sichtbar gemacht werden. Einzelne aus den Grundmauern herausgehobene

Sandsteinblöcke machen zudem die Raumproportionen erlebbar und laden gleichzeitig zum Verweilen ein.

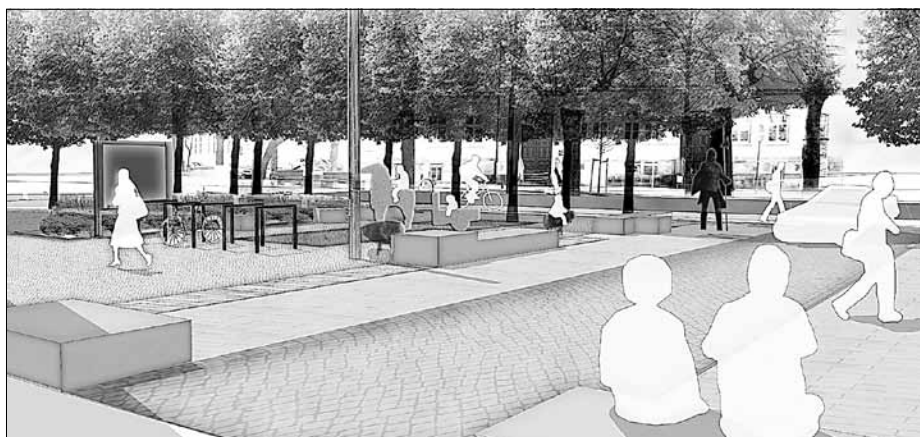
Der Baustart ist noch für diesen Sommer vorgesehen. Im Dezember soll die Umgestaltung abgeschlossen sein. Die Kosten für den Umbau für diese erste Stufe betragen rund 150.000 Euro. In einer zweiten Stufe sollen besondere Spielelemente aus ortsüblichem Sandstein und Holz installiert werden, welche an das damalige Markttreiben, die Bewegungsströme durch das Tor und die Ansiedlung vor den Toren der Stadt erinnern. Eine Wächterstatue, Pferde mit Karren, kleine Schafe, Fässer, Viehtränken und Kisten eignen sich hervorragend zum Klettern und

Spielen und erinnern an die historische Nutzung an diesem bedeutenden Stadttor. Die Realisierung der zweiten Stufe erfolgt nach der Bestätigung des kommenden Doppelhaushaltes.

Historischer Hintergrund:

Der Dohnaische Platz ist nach dem ehemaligen Torhaus der Stadtbefestigungsanlage benannt. Bis 1820 befand sich an dieser Stelle das Dohnaische Tor - eines von vier Stadttoren, die den Zugang in die Handelsstadt ermöglichten. Die Marktsiedlung in der Dohnaische Vorstadt vor dem Stadttor war die bedeutendste Neuansiedlung von Pirna.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit



Entwurfsplanung Umgestaltung Dohnaischer Platz (Foto: Stadt)

20 Jahre WGP - Ausstellung der Ergebnisse eines Schulprojektes

Im Soziokulturellen Zentrum Pirna-Sonnenstein ist derzeit eine Ausstellung des von der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP), in Kooperation mit Schülern der Gauß-Mittelschule Pirna, initiierten Projektes zur Geschichte der WGP im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein zu sehen. Anlässlich des 20-jährigen Firmenjubiläums der WGP haben Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der Gauß-Mittelschule Pirna die

Geschichte des Unternehmens vor Ort, im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein aufgearbeitet. In wochenlanger Recherche konnten interessante Informationen zusammengetragen werden. Die Schüler haben Mitarbeiter des Unternehmens und Mieter interviewt sowie Kontakt mit Vereinen im Stadtteil und der Stadtteilmanagerin aufgenommen. Im Archiv der WGP konnten sie vielfältige Informationen und Fotos entdecken.

Die Ergebnisse des Projektes wurden in Form eines Zeitstrahls visualisiert. Für fast jedes Jahr, beginnend mit dem Jahr 1992, wurde ein A-1-Bilderrahmen gestaltet. Die Ausstellung ist noch bis Ende Juli in den Räumen des Soziokulturellen Zentrums in Pirna, Varkausring 1b, zu besichtigen.

Sören Sander, WGP

Folgende Baustellen werden im Auftrag der Stadtwerke, Gasversorgung und Stromversorgung Pirna GmbH im Juli 2012 realisiert

Klosterstraße

- Erneuerung von Abwasser

Hauptstraße

- Erneuerung von Abwasser-, Trinkwasser- und Gasleitungen sowie Erneuerung von Nieder- und Mittelspannungskabeln

Rottwerndorfer Straße/Zehistaer Straße

- Erneuerung von Abwasser-, Trinkwasser- und Gasleitungen

Niederposta

- Erneuerung von Abwasser-, Trinkwasser- und Gasleitungen

Am Elbufer

- Erneuerung von Abwasserleitungen

Schandauer Straße (Kreisverkehr)

- Erneuerung von Abwasser-, Gas- und Trinkwasserleitungen

Varkausring

- Verlegung von Niederspannungskabeln

Straße der Jugend

- Verlegung von Nieder- und Mittelspannungskabeln

Swetlana Irmscher, SWP

Varkausring 1a heißt jetzt „Haus Bärensteine“

Das siebzehngeschossige Hochhaus Varkausring 1a im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein heißt jetzt „Haus Bärensteine“. Im Rahmen des Stadtteilstestes Sonnenstein erfolgte am vergangenen Samstag, 09.06.2012, die Namensgebung des Hauses. Gemeinsam mit Mieterinnen und Mietern des Hauses stießen Pirnas Bürgermeister Christian Flörke und WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible auf den Namen des Hauses an. Eine weithin sichtbare gelbe Tafel am Eingang des Hauses kennzeichnet ab sofort das Gebäude. Das „Haus Bärensteine“ ist das dritte Hochhaus auf dem Sonnenstein, das nunmehr einen Namen trägt. In den vergangenen Jahren wurden bereits die Remscheider Straße 2a zum „Haus Pfaffenstein“ und das Haus Varkausring 2a zum „Haus Lilienstein“ getauft. Der Namensgebung der Hochhäuser vorausgegangen war im Jahr 2010 ein Wettbewerb, an dem rund 300 Pirnaer teilnahmen und Ideen zur Namensgebung der vier WGP-Hochhäuser entwickelten.

Namensgeber des „Haus Bärensteine“ sind der 329 Meter hohe Große Bärenstein und der 338 Meter hohe Kleine Bärenstein in der Sächsischen Schweiz. Aus den Wohnungen des siebzehngeschossigen Hoch-



Jürgen Scheible, Geschäftsführer der WGP und Bürgermeister Christian Flörke bei der Einweihung „Haus Bärensteine“ (Foto: WGP, v. l. n. r.)

hauses können die Bewohner täglich eine grandiose Aussicht auf die Berge der Sächsischen Schweiz, das Elbtal, die Lausitz und das Erzgebirge genießen. Die WGP hat den Mietern des Hauses kostenfrei Postkarten

und Flyer zur Verfügung gestellt, die zur Information an Freunde und Bekannte genutzt werden können.

Sören Sander, WGP

Spitzenzeiten beim WGP-Hochhaus-Treppenlauf

Am Samstag, 09.06.2012, fand auf dem Pirnaer Sonnenstein der WGP-Hochhaus-Treppenlauf statt. 29 Läuferinnen und Läufer gingen an den Start. Der Lauf wurde von der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) in Kooperation mit dem Sportverein Grün-Weiß Pirna e. V. organisiert. Pünktlich 11:30 Uhr gab WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible am siebzehngeschossigen Hochhaus Varkausring 1a das Startsignal zum Lauf. Als Erster an den Start ging Pirnas Feuerwehrkommandant Peter Kammel. Gefolgt wurde er von fünf Kameraden der Feuerwehr, die mit ihrer 40 kg schweren Ausrüstung die 272 Treppenstufen des Sicherheitstreppehauses überwinden mussten. Schnellster Feuerwehrmann war mit 2:15:99 Marco Schrön, der für seinen Sieg von der WGP einen Sonderpreis erhielt.

Im Anschluss an die Feuerwehr starteten Läuferinnen und Läufer in zwei verschiedenen Kategorien. Gewertet wurde in den Klassen der Erwachsenen und Jugendlichen. Mit 1:28:63 war Christin Marx die schnellste Frau des Laufes. Den Sieg bei den Männern erzielte Paul Hoffmann mit

1:11:53. Der schnellste Jugendliche war Oliver Kaschel mit 1:29:06. Die Siegerehrung erfolgte im Anschluss an den Lauf und wurde von Pirnas Bürgermeister Christian Flörke, dem Vorsitzenden des Sportvereins Grün-Weiß Pirna e. V. Ullrich Schulz und WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible

vorgenommen. Die Geschäftsführung der WGP dankt dem Sportverein Grün-Weiß Pirna e. V. für die Unterstützung bei der Organisation des Laufes.

Sören Sander, WGP



Kameraden der Feuerwehr (Foto: WGP)

STADTMUSEUM PIRNA

Tag der Kunst im Pirnaer Stadtmuseum

Am Sonnabend, 7. Juli 2012, 11:00 Uhr, wird im Stadtmuseum Pirna der 11. Tag der Kunst eröffnet. Danach führt die Kuratorin der Sonderausstellung »Ausflug zum Film«, Marion Rasche, durch die Räumlichkeiten im Museum. Gezeigt werden Bilder und Graphiken von Künstlern, die an Filmprojekten vorübergehend im DEFA-Trickfilmstudio Dresden gearbeitet haben. Sie alle wagten einen »Ausflug zum Film«. Bei manchen haben sich diese »Ausflüge« wiederholt, für andere war es ein einmaliges Ausprobieren. Marion Rasche hat sie im Vorfeld der Ausstellung alle nach ihren filmischen Arbeiten befragt und darüber selbst einen Film gedreht. Der Streifen »Filmgespräche« ist Bestandteil der Ausstellung und kann damit von allen Besuchern angeschaut werden. Für die Führung wird kein Eintritt erhoben.

Um 14:00 Uhr werden im Kapitelsaal des Museums Malerfilme gezeigt. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Auf dem Programm stehen:

- **Hommage à La Sarraz**
Regie und Gestaltung: Lutz Dammbeck
- **fragmente fragile**
Regie und Gestaltung: Andreas Dress
- **Ferne Gegenden**
Regie und Gestaltung: Helge Leiberg
- **Massentat ornament**
Regie und Gestaltung: Maja Nagel
- **augenblick**
Regie und Gestaltung: Maja Nagel
- **Lichtzeichen**
Regie und Gestaltung: Strawalde (Jürgen Böttcher)

Zum Tagesausklang um 18:00 Uhr gibt der Verein »banda musicale – Musik mit Dorothea Senf« sein Schuljahresabschlusskonzert. Der Eintritt dafür ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

„Beim Lesen tauch ich ab“ Motto des Sommerleseclub – „Buchsommer Sachsen 2012“

Bereits seit 2008 bietet die Pirnaer Stadtbibliothek ihren Sommerleseclub an. Worum geht es dabei? Ab der 5. Klassen entwickeln die Kinder ein breiteres Interesse für die Gestaltung ihrer Freizeit. Besonders multimediale Angebote rücken immer mehr in den Fokus, das Lesen tritt dahinter zurück. Die Sprach- und Lesekompetenz in der Altersgruppe der 12- bis 14-jährigen lässt deutlich nach. Es entsteht somit ein erhöhter Bedarf an Maßnahmen zur Leseförderung. Die funktioniert nur, wenn das Lesen auch Spaß macht. Und dieses Ziel hat der Sommerleseclub bisher bei mehr als 600 teilnehmenden Schülern erreicht.



In diesem Jahr hat sich das Bibliotheksteam etwas Besonderes ausgedacht: Dank der Unterstützung durch die Landesfachstelle für Bibliotheken, die Stadtverwaltung Pirna und die Sparda Bank wird es am Montag, 9. Juli eine große Auftaktveranstaltung im Innenhof der Bibliothek geben. Diese startet um 11:00 Uhr für angemeldete Schulklassen und um 14:00 Uhr für alle Einzelteilnehmer aus den Mittelschulen und Gymnasien. Eine Wissensrallye wird die Teilnehmer durch die ganze Bibliothek führen, an der Glücksradtombola winken lukrative Preise, ebenso wie beim großen Wissens-Test rund um das Thema Buch. Moderiert wird die Auftakt-

veranstaltung von der Teamleiterin für Schule/Jugend in der Stadtbibliothek Pirna, Frau List und vom Lehrer Herrn Klinken. Das Pilotprojekt startete in den Sommerferien 2008 mit einer Schulklasse. Im letzten Jahr beteiligten sich 370 Schüler und lasen 1.306 Bücher. Die Aufgabe: Es müssen in den sechs Ferienwochen mindestens drei Titel erzählender Literatur gelesen und in einem Test besprochen werden. Erst dann erhält man die nötigen drei Stempel in sein Leseclub-Logbuch, welches am Schuljahresanfang beim Deutsch-/Klassenlehrer vorgelegt wird. Als Lohn winkt eine Startnote 1 im Fach Deutsch. Wir freuen uns schon jetzt auf den „Buchsommer 2012“ und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und Spaß!

Sommerferienspaß mit der Stadtbibliothek

Am 25. Juli ist der Dresdner Schauspieler Frank Weiland zu einer Buchlesung zu Gast. Er wird uns gemeinsam mit Troll Ole auf eine Abenteuerreise mitnehmen. In den Geschichten geht es um Elfen, Drachen, Riesen und mancherlei andere lustige Gesellen. Die Lesung eignet sich für Kinder von sechs bis zehn Jahren. Beginn ist 9:30 Uhr in der Stadtbibliothek. Der Eintritt je Teilnehmer beträgt 3 Euro.

Der 15. August ist dem Thema: „Wie entsteht ein Buch?“ vorbehalten. Herr Sobtyk (Alwis-Verlag) wird in dieser Veranstaltung die Entstehung des Buches von der historischen Seite beleuchten. Anschauungsmaterial vermittelt den Kindern spielerisch Wissen über die Buchherstellung und den Buchdruck. Diese Veranstaltung eignet sich für Kinder der 2. – 4. Klassen. Beginn ist 9:30 Uhr in der Stadtbibliothek. Der Unkostenanteil je Teilnehmer beträgt 3 Euro.

An beiden Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl auf ca. 50 Kinder begrenzt. Wir bitten daher um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 1. Juli bei Frau Herzog unter der Telefonnummer 03501 556-375.

kulturundtourismus
gesellschaftpirnambh

STADTMUSEUM PIRNA · RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA · HERDERHALLE PIRNA

**Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden
die das Stadtfest in dieser Form ermöglicht haben**



Erstes Pirnaer Sprungturmfest am 30. Juni im Geibelt-Freibad Pirna

Wilde Springer, Goldfische, „Bombing-East“ und vieles mehr

Am Samstag, 30. Juni 2012, veranstaltet das Geibeltbad Pirna, dessen Betreiber die Stadtwerke Pirna GmbH ist, das erste Sprungturmfest. Das Badteam hat allerdings Akteure in das Freibadareal eingeladen, die mit ihren luftigen Darbietungen den Atem der Gäste ins Stocken bringen. Um 14:00 Uhr startet das Event mit der turbulent witzigen Show der „Wilden Springer“ vom 10-Meter-Turm. Ab 15:00 Uhr zeigt die Wasserspringerschule Dresden ein buntes Programm rund um die Sportart Wasserspringen. Weitere Programmhightlights sind die Synchronschwimmerinnen „Dresdner Goldfische“ und der DSC mit Akrobatik auf dem Turm. Bevor es dann ab 17:30 Uhr beim Wettbewerb „Bombing East - Wer macht die schönste Arschbombe?“ so richtig zur Sache geht, haben die Badbesucher immer wieder die Möglichkeit, beim freien Springen vom Turm ihr Geschick zu testen. Von 17:30 Uhr bis ca. 19:00 Uhr dreht sich wieder einmal alles um die Frage: Wer macht die schönste Arschbombe? Ab sofort sind Anmeldungen für den Wettbewerb „Bombing East - Wer macht die schönste Arschbombe?“ an der Rezeption des Geibeltbades Pirna möglich - Telefon 03501 710900. Das Team des Geibeltbades Pirna freut sich auf zahlreiche Be-

sucher beim ersten Pirnaer Sprungturmfest am 30. Juni! Ausführliche Informationen erhalten interessierte Besucher im Geibeltbad Pirna unter Telefon: 03501 710900 oder im Internet unter www.geibeltbad-pirna.com Betreiber des Geibeltbades ist die Stadtwerke Pirna GmbH.

Programmablauf - Sprungturmfest 30.06.2012

14:00 Uhr	Begrüßung durch Moderator Mario Eichler
14:10 Uhr	Auftritt „Wilde Springer“ Turbulente und witzige Springershow vom 10-Meter-Turm
14:30 Uhr	Vorstellung Programm - Mario Eichler, Teilnehmer: DSC, Sportakrobaten, Goldfische, Wasserspringerschule, Wilde Springer, KSB, Freies Springen vom 10-Meter-Turm
15:00 Uhr	Wasserspringerschule Dresden, Buntes Programm rings um die Sportart Wasserspringen, verschiedene Sprünge vom 10 Meter, 5 Meter, 3-Meter-Turm und 1-Meter-Plattform

15:15 Uhr	Dresdner Sportclub „Goldfische“, Spritzige Schwimmschau im Sprungbecken
15:30 Uhr	Sportakrobatik des DSC, Akrobatische Turnübungen auf dem Sprungturm
15:45 Uhr	Auftritt „Wilde Springer“
16:00 Uhr	Freies Springen vom 10-Meter-Turm, 5-Meter- und 3-Meter-Plattform
16:30 Uhr	Wasserspringerschule Dresden
16:45 Uhr	Dresdner Sportclub „Goldfische“
17:00 Uhr	Sportakrobatik des DSC
17:15 Uhr	Freies Springen vom Turm - Wettkämpfe im Schwimmerbecken für kleine und große Springteufel
17:30 Uhr	Start Wettkampf „Bombing East“ Wer macht die schönste Arschbombe?
19:00 Uhr	Siegerehrung „Bombing East“

Swetlana Irmscher, SWP

Neues vom Citymanagement



Neue Informationstafeln

Pünktlich zum Stadtfest konnten die neuen Informationstafeln fertiggestellt werden. In den letzten Tagen wurden die alten Pläne entfernt, die Kästen gründlich gereinigt und teilweise versetzt. Was jetzt für viele einfach und unspektakulär aussieht, ist das Ergebnis eines langen Prozesses. Wie sehen heute moderne Stadtpläne aus? Wie kann man damit die Orientierung optimieren? Wie gehen Veränderungen kostengünstig einzubauen? Welchen Platz nehmen die Tafeln im gesamten Informations- und Wegeleitsystem der Stadt ein? Diese und viele andere Fragen mussten erst beantwortet werden. Auf diesem Wege gilt unser ganz besonderer Dank der ausführenden Agentur „4 Köpfe“, allen voran Jens Dauterstedt, genauso aber auch Frau Tepper von der Stadtentwicklungsgesellschaft sowie Herr Lein und vielen tatkräftigen Helfern der Stadtverwaltung. Nun folgen die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem verbesserten Informations- und Wegeleitsystem. Dazu gehören vor allem die Branchenführer sowie ein neuer Cityguide.

Neues aus dem Citymanagement Pirna e. V. - Fünf Arbeitsgruppen beginnen mit ihrer Tätigkeit

Der Vorstand hat sie auf den Weg gebracht. Die Arbeitsgruppen des Vereins. Zu den Schwerpunkten City Service, Saubere

Stadt, Generationen, Finanzen, Marketing sollen mit Fachleuten, u. a. auch aus der Bürgerschaft, Möglichkeiten und Wege diskutiert sowie konkrete Maßnahmen erarbeitet werden. Bis zum Sommer plant der Verein die Eröffnung einer Geschäftsstelle in der Innenstadt. Damit soll eine wirkungsvolle „Anlaufstelle“ für Vereinsmitglieder, Arbeitsgruppen, Akteure sowie interessierte Bürger geschaffen werden.

Konzept für eine kinderfreundlichere Innenstadt

Die Entwicklung der Senioren- aber auch der Kinderfreundlichkeit der Altstadt gehört seit den ersten Tagen zu den Schwerpunkten unserer Arbeit. Mit dieser Zielstellung

arbeiten wir an Ideen, um u. a. die Aufenthaltsdauer und -qualität in der Innenstadt auch für Familien mit Kindern zu erhöhen, was wiederum auch dem Handel und der Gastronomie zugute kommt. Eine dieser Ideen bearbeitet aktuell Karin Haufe, Studentin der TU Dresden und gebürtige Pirnaerin, im Rahmen ihres Praktikums beim Citymanagement. Unter dem Titel „Pirnas Geschichte(n)spielplätze“, entsteht in enger Kooperation mit der Stadtverwaltung sowie der Galeristin und Künstlerin Christiane Stoebe ein innovatives, zukunftsweisendes Konzept, insbesondere für Kinder.

Olaf Franke, Citymanagement Pirna



Neue Informationstafeln schmücken die Pirnaer Innenstadt (Foto: SEP)

Besucheransturm bei WGP-Partyveranstaltung zum Stadtfest

Die anlässlich des Pirnaer Stadtfestes von der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) organisierte Partyveranstaltung in der Altstadt war an beiden Abenden sehr gut besucht. Trotz des durchwachsenen Wetters waren mehrere Tausend Besucher gekommen. Die bereits zum neunten Mal von der WGP, in Kooperation mit Pirmania Events organisierte Partyveranstaltung „OpenAirLounge@WGP“ ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Pirnaer Stadtfestprogrammes gewor-

den. Die jugendliche Zielgruppe hat die Veranstaltung gut angenommen und der Besucheransturm verrät, dass die Veranstalter mit ihrer Party den Nerv der Zielgruppe getroffen haben. Die Redewendung „wir gehen heute Abend wieder zur WGP“ war regelmäßig auf dem Stadtfestgelände zu hören. Das DJ-line-up war an beiden Tagen vielfältig und abwechslungsreich. Höhepunkt der Veranstaltung bildete am Samstag der Auftritt des Berliner DJ Divinity, der durch seine spezielle Art des Auftritts neben

der Musik auch visuell etwas zu bieten hatte. Die „OpenAirLounge@WGP“ ist Teil des Vermarktungskonzeptes der WGP indem insbesondere die junge Zielgruppe erreicht werden soll. Im nächsten Jahr geht die Veranstaltung in die zehnte Runde. Anlässlich dieses Jubiläums werden sich die Veranstalter etwas Besonderes einfallen lassen.

Sören Sander, WGP

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 36. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA) am 14.06.2012

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Instandsetzung der Kunstrasenspielflächen des VfL Pirna-Copitz, Birkwitzer Straße 53

Die Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Maßnahme „Instandsetzung der Kunstrasenspielflächen des VfL Pirna-Copitz, Birkwitzer Straße 53“ an die Firma **Desso Sports Systems aus 01445 Radebeul** wird beschlossen.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 9 Sächsische Durchführungsverordnung (Informationspflicht).

Beschluss-Nr.: 12/0427-68.2

Pirna, 14.06.2012
Flörke, Bürgermeister

Umgestaltung Grünring, 5. Bauabschnitt - Dohnaischer Platz Entwurfsplanung

Mit der Planung zur Umgestaltung Grünring, 5. BA Dohnaischer Platz in den Leistungsphasen 4 bis 8 nach HOAI wird das Büro May Landschaftsarchitekten beauftragt. Die Umgestaltung erfolgt in folgenden Stufen:

1. Stufe: Umgestaltung des Platzes
2. Stufe: Erhöhung des Spiel- und Erlebniswertes durch die Installation „besonderer Einbauten“

Die Realisierung der 2. Stufe erfolgt vorbehaltlich des Beschlusses des Haushaltes 2013/14 mit Mitteln aus dem Produkt 55111 (Natur- und Landschaftspflege).

Beschluss-Nr.: 12/0504-61.1

Pirna, 14.06.2012
Flörke, Bürgermeister

Seminarstraße 18b, Flurstück 956/7, 956/8 und 956/10 der Gemarkung Pirna; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Aufstockung des vorhandenen Verwaltungsgebäudes

Entsprechend § 9 Absatz 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Aufstockung des vorhandenen Verwaltungsgebäudes Seminarstraße 18b, Flurstücke Nr. 956/7, 956/8 und 956/10 der Gemarkung Pirna, erteilt.

Beschluss-Nr.: 12/0511-61.2

Pirna, 14.06.2012
Flörke, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Sitzungsplan für den Monat Juli 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Dienstag, 03.07.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle
Donnerstag, 05.07.2012, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal
Montag, 09.07.2012, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz
Dienstag, 17.07.2012, 18:00 Uhr	Stadtratssitzung	großer Ratssaal
Donnerstag, 19.07.2012, 18:00 Uhr	Gemeinschaftsausschuss	kleiner Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 26.06.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de.

Bekanntmachung der Betriebskosten 2011

der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	569,61 €	262,90 €	153,79 €
erforderliche Sachkosten	230,18 €	106,24 €	62,15 €
erforderliche Betriebskosten	799,79 €	369,14 €	215,94 €

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

(z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00 €	150,00 €	100,00 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,00 €	94,00 €	55,00 €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	493,79 €	125,14 €	60,94 €

2. Kindertagespflegen

2.1 Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistung der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	440,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,96
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	17,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	19,03
= Aufwendungsersatz	478,29

2.2 Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,00
Gemeinde	172,29

gez. Flörke
Bürgermeister

Hinweis der Großen Kreisstadt Pirna

Der Fachdienst Steuern und Abgaben möchte alle Grundsteuerzahler und Hundesteuerzahler, welche sich für eine **jährliche Zahlweise** entschieden haben, auf den Fälligkeitstermin für das Jahr 2012 hinwei-

sen. **Zahlungstermin ist der 01.07.2012.** Wir bitten Sie darauf zu achten, dass bei Überweisungen auf das Konto 3 000 000 452, BLZ 850 503 00 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, als Kontoinhaber/Emp-

fänger unbedingt **Große Kreisstadt Pirna** anzugeben ist.

Birgit Erler, Stadtkämmerin

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 12.06.2012 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Reitplatz“ der Stadt Pirna als Satzung beschlossen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 13.04.2012 in Kraft. Die hier bekannt gemachte Änderung, die im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt wurde und die ihr beigefügte Begründung kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienststunden eingesehen werden. Die Bereiche der Bebauungsplanänderung sind im folgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben.

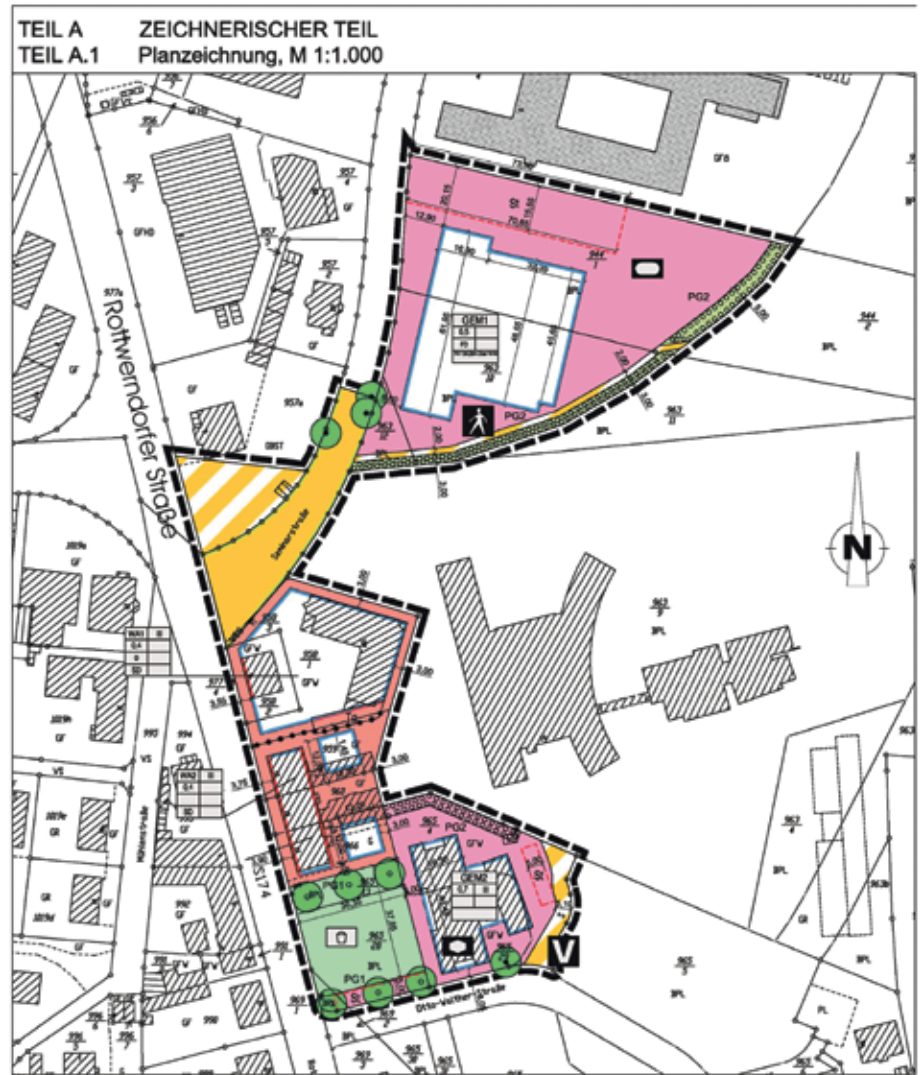
Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften der §§ 39 ff. BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisherige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach drei Jahren wird hingewiesen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 SächsGemO Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter

Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter Stadtentwicklung



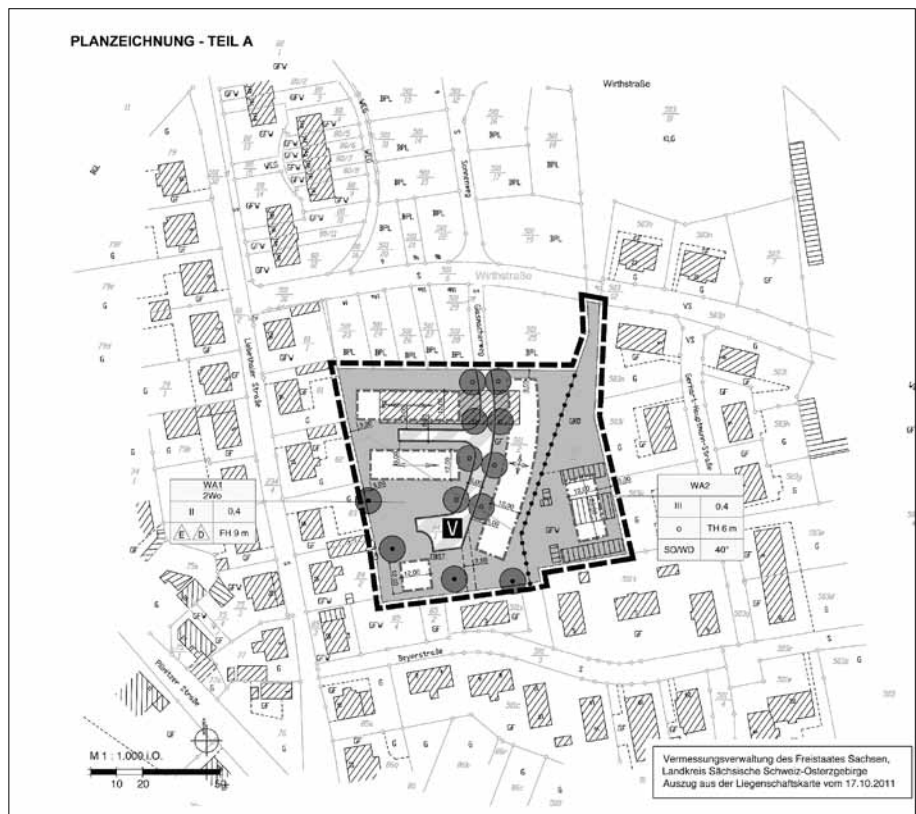
Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna

Der geänderte Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 04.06.2012 wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung verkürzt öffentlich ausgelegt. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.

Im Ergebnis der Auswertung der Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes ist eine Ergänzung hinsichtlich der Festsetzungen zur Grünordnung, insbesondere zum Artenschutz erforderlich.

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit integrierter Grünordnung, die textlichen Festsetzungen sowie die Begründung, einschließlich der Dokumentation der Maßnahmen zum Artenschutz als Anlage.

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht noch einmal die Lage und den Änderungsbereich des Plangebietes mit dem Bauangebot für eine weitere Wohngebietsentwicklung zwischen Wirthstraße, Beyerstraße und Liebenthaler Straße.



Die Auslegung erfolgt **vom 9. Juli 2012 verkürzt auf die Dauer von zwei Wochen** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
 Di. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
 Mi. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
 Do. 8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Fr. 8:00 - 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Ausle-

gung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs
 Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 35. Sitzung des Gemeinderates am 24.05.2012 wurde folgender Beschluss gefasst:

Veränderung des Vermögenshaushaltes 2012

1. Entnahme aus der allgemeinen Rücklage
2. Außerordentliche Tilgung eines Kredites

Beschluss-Nr.: 12/0100

1. Aus der allgemeinen Rücklage werden 250.697,53 EUR für die außerordentliche Tilgung entnommen.

2. Die außerordentliche Tilgung des Kredites mit der Ostsächsischen Sparkasse Dresden in Höhe von 250.697,53 EUR wird beschlossen.

Dohma, den 24.05.2012
 Nemec, stellv. Bürgermeisterin

Sitzungsplan des Gemeinderates Dohma für das 2. Halbjahr 2012

Die Sitzungen finden jeweils donnerstags ab 19:00 Uhr statt. Über den Veranstaltungsort wird in den Einladungen und Bekanntmachungen für die jeweilige Sitzung

informiert.

30.08.2012
 11.10.2012
 22.11.2012

Änderungen vorbehalten.

Meyer, Bürgermeister

Bekanntmachung der Betriebskosten 2011

der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Dohma nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat Zusammensetzung der Betriebskosten

	Krippe 9 h in €	Betriebskosten je Platz Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	561,14 €	258,98 €	151,50 €
erforderliche Sachkosten	196,33 €	90,61 €	53,01 €
erforderliche Betriebskosten	757,47 €	349,59 €	204,51 €

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

(z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00 €	150,00 €	100,00 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	165,00 €	85,00 €	50,00 €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	442,47 €	114,59 €	54,51 €

gez. Meyer
Bürgermeister

Hinweis der Gemeinde Dohma

Der Fachdienst Steuern und Abgaben möchte alle Grundsteuerzahler, welche sich für eine **jährliche Zahlweise** entschieden

haben, auf den Fälligkeitstermin für das Jahr 2012 hinweisen. **Zahlungstermin ist der 01.07.2012.**

Birgit Erler, Stadtkämmerin



**Show & Dance 2012
zum FFW-Fest in
Dohma am 18.08.2012**

Beginn: 20.30 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr)

Mit dabei sind:

Frauensportgruppe Dohma
Goßdorfer Garneval Glub „GGG“
Die Dohmaer Blechtrommler
Band „ER“
Ulbersdorfer Kulturclub
Balancekünstler Ronny Philipp
und weitere Showeinlagen
ab 22.30 Tanz durch die Sommernacht

**Vorverkauf ab 15.06.2012 im
Friseurstübl „Manja“ / Dohma**

Vorverkauf: 6,00 €
Abendkasse: 7,00 €

Neue Sommerkurse der Volkshochschule

Am 10. Juli 2012 erscheint das neue Kursprogramm der Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. mit vielen bewährten, aber auch einigen neuen Angeboten. Es wird ab diesem Tag druckfrisch und kostenlos in den öffentlichen Einrichtungen Pirnas ausliegen. Anmeldung ist ab dem 11.07.2012 telefonisch über 710990 oder per Internet über www.vhs-ssoe.de möglich. Im neuen Kursheft werden auch Informationen zu den Sommerkursen der VHS zu finden sein, zum Beispiel zu Kursen im Bereich Sport (Beachvolleyball, Schwimmen und Taekwondo für Kinder), im Bereich Kultur (Schneider- und Fotokurse), im Bereich Sprachen (Intensivkurse in Englisch, Französisch, Kroatisch, Tschechisch, Italienisch, Spanisch) und diverse Computerkurse.

Astrid Günther-ReiBig, VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Gartenstunde im FAMIL

Jeden Donnerstag von 15:00 bis 16:00 Uhr kann im FAMIL-Garten nach Herzenslust „gebuddelt“ werden. Dabei weiht euch Sabine in viele Gärtnergeheimnisse ein. Im Komposthaufen kannst du interessante Tiere und auf unserem Beobachtungspunkt das neue Amselnest beobachten.

Sabine Born, FAMIL e. V.

Lehrgang „Weiterbildung Seniorenbegleitung“

Die Kontaktstelle Seniorenbegleitung plant auch 2012 wieder eine zertifizierte Weiterbildung in Pirna

Am 4. Juli 2012 um 18:30 Uhr findet im ZBBB in Pirna, Lange Straße 21 ein Informationsabend zum Lehrgang „Weiterbildung Seniorenbegleitung“ statt. Eingeladen sind alle Interessierten, die Senioren in ihrem Alltag unterstützen möchten. SeniorenbegleiterInnen helfen sehr individuell in den verschiedensten Lebenslagen. Das kann praktische Hilfe sein, wenn es z. B. darum geht, gemeinsam einzukaufen, zum Arzt zu gehen, die Post zu erledigen oder An-

gehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung zu entlasten. Wichtig ist es, dass SeniorenbegleiterInnen Zeit haben, um mit den älteren Menschen zu erzählen, eine Tasse Kaffee zu trinken oder spazieren zu gehen. Für diese Tätigkeit werden die TeilnehmerInnen in einem Lehrgang geschult. Themen sind u. a. Kommunikation, Demenz, Umgang mit Sterben und Tod, Trauer, Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht und Pflegeversiche-

rung. Nach dem Lehrgang sammeln die TeilnehmerInnen praktische Erfahrungen durch die Begleitung eines älteren Menschen und können nach dem Abschlussgespräch über die Kontaktstelle an Senioren vermittelt werden. Der Lehrgang ist für Herbst 2012 geplant und ist zeitlich so gegliedert, dass auch Berufstätige daran teilnehmen können.

Christiane Meyer-Rönnert, ZBBB

11. Tag der Kunst in Pirna

7. Juli 2012 ab 11:00 Uhr in der historischen Altstadt

Am Samstag, 7. Juli 2012 ist es wieder so weit: der Tag der Kunst verzaubert Pirna. Mit über 30 verschiedenen Veranstaltungen von über 60 Künstlern wird es auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm in der gesamten Altstadt geben: Neben der Straßengalerie, zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen regionaler und international bekannter Künstler, finden Lesungen, Konzerte, Filme, Theater und Performances statt. Aber nicht nur die erwachsenen Pirnaer sollen zum Tag der Kunst ansprechende Unterhaltung finden, auch für die Sprösslinge unserer Stadt wird ein umfangreiches Kinder-Mitmach-Programm angeboten. Als ehrenamtliche Initiative von Künstlern und Kulturschaffenden der Stadt Pirna ist der Tag der Kunst besonders auf gute Zusammenarbeit, Sponsoren und Spenden angewiesen und möchte sich auf diesem Wege für die Unterstützung der Volksbank Pirna eG, der Stadt Pirna, der Kultur und Tourismusgesellschaft Pirna mbH, der Edelstahlwerke Schmees GmbH, der Elektro Montagen & Service GmbH sowie bei allen Künstlern und Kulturschaffenden, die diesen Tag ermöglichen, bedanken. www.tag-der-kunst-pirna.de

Programmauszug

11:00 Uhr Feierliche Eröffnung des 11. Tages der Kunst im Stadtmuseum Pirna
11:30 Uhr Rundgang durch Sonderausstellung „Ausflug zum Film - Malerei, Grafik und DEFA-Filmbilder“ mit der Kuratorin Marion Rasche im Stadtmuseum Pirna
12:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Nagelprobe“ des Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V. im Kuratorium Altstadt e. V., Kirchplatz 10
13:00 bis 18:00 Uhr KinderKunstWerkstatt und Hof-Café im Hof Schmiedestraße 21
13:30 Uhr Alrun Krauß: Performance zur Eröffnung der Ausstellung: „ZWISCHEN: MENSCHEN“, Schuhgasse 8
14:00 Uhr DEFA-Filmprogramm „Malerfilme“ im Stadtmuseum Pirna (Eintritt 5 €)
15:00 Uhr „Die pelzige Hand?!“ Krimi der Theatermacher Pirna in der Kleinkunsthöhle Q24

15:00 Uhr „Peter und Deborah“ Keltische Musik im Hof Schmiedestraße 21
16:00 Uhr Ausstellungseröffnung „Werk-Quer-Schnitt“ von Renate Nitzsche-Schunke und Prof. em. Dietrich Nitzsche in der Galerie am Plan
16:30 Uhr Lesung aus den Tagebüchern der Ilse Ohnesorge von Dr. Jödis Lademann, Tom-Pauls-Theater Pirna
17:00 Uhr „Rotkäppchen“ Papiertheater von Sybille Reinhardt, Gotischer Saal in der Stadtbibliothek
18:00 Uhr Konzert „banda musicale“ mit Dorothea Senf im Stadtmuseum Pirna
19:30 Uhr Filme von Harald Schluttig, u. a. „Der Geist der Maya - Auf den Spuren des Codex Dresdensis“ im Atelierhaus Hernando León,
ab
20:00 Uhr Konzert „Stay Panic“ (Pirna) und „Riders Connection“ (Berlin) auf der Schmiedestraße

Sabrina Lubert, Tag der Kunst Pirna

Zeit sinnvoll nutzen

Ausbildung zum Ambulanten Hospizdienst

Im März 2012 begannen 13 engagierte Helfer, sich für den Ambulanten Malteser Hospizdienst in Pirna und Neustadt ausbilden zu lassen. In einem Vorbereitungskurs lernen die Freiwilligen, wie sie Menschen betreuen, mit ihnen Gespräche führen und worauf es bei einer Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen ankommt. Nach drei Monaten theoretischem Unterricht sammeln die Ehrenamtlichen ab sofort erste praktische Erfahrungen. In fünf Pflegeeinrichtungen betreuen sie Senioren. Sie gehen mit ihnen spazieren, lesen, reden oder hören einfach

nur zu. „Wir arbeiten schon lang mit drei Einrichtungen in Pirna und zwei in Neustadt zusammen. Die älteren Menschen freuen sich über die Besuche und unsere Helfer bekommen erstmals ein Gefühl, wie viel Zeit sie für eine Begleitung investieren können“, berichtet Hospizdienstkoordinatorin Doreen Schubert von den Maltesern in Pirna. Dass Lebenszeit weder aufgespart noch vermehrt werden kann wissen die 13 Engagierten. Sie haben sich alle bewusst dafür entschieden, ihre Zeit sinnvoll zu gestalten und sich schwerkranken Menschen zu widmen. Bis September werden sie regelmäßig in den

Pflegeheimen ältere Menschen besuchen. Ihre Erfahrungen tauschen sie in wöchentlichen Treffen aus. Danach sind die Ehrenamtlichen für den Einsatz im Hospizdienst qualifiziert. Wer sich ebenfalls für diesen Ausbildungskurs interessiert, kann sich jederzeit im Malteser Hospizbüro, Barbiergasse 13 in Pirna bei Frau Schubert melden: 03501 467835, E-Mail: hospiz@malteser-pirna.de.

Friederike Schumann,
Malteser Hilfsdienst e. V.

Präsentation junger Geschichtsforscher

7. Juli um 15:00 Uhr im Jugendhaus HANNO

Jugendgeschichtsforschung hat im Jugendhaus HANNO schon Tradition. Seit 2006 gibt es Jugendprojektgruppen, die in der Geschichte Pirnas kramen und persönliche Geschichten Pirnaer Bürger aufleben lassen. Bis 2010 wurde dieses Engagement durch die Stiftung demokratische Jugend im Programm „Zeitensprünge“ gefördert. 2011 fiel die Förderung für die Pirnaer Projektgruppe weg. Die Jugendlichen ließen sich dennoch nicht davon abhalten, alte

Geschichten zu entdecken und anderen ins Bewusstsein zu bringen. So entstand auch im Jahr 2011/12 ein interessantes Projekt. Anna, Jasmin, Klara, Ferenc und Tim - so heißen die fünf engagierten Jugendlichen, die sich seit über einem Jahr mit der Wendezeit in Pirna beschäftigten. Die Projektgruppe traf sich regelmäßig, um gemeinsam zu recherchieren, Interviews zu führen, Ergebnisse auszuwerten und letztendlich eine ansprechende Präsentation vorzuberei-

ten. Die Präsentation unter dem Projekttitel „ZEITEN-WENDE-ZEITEN - Gesellschaftliche Veränderungen in Pirna durch die Wende“ wird am Samstag, 7. Juli 2012 um 15:00 Uhr auf der KLEINEKUNSTBÜHNE des Jugendhauses HANNO stattfinden.

Sabine Berger, Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Autohaus Rußig fährt für die Pirnaer Tafel

Nach dem Auslaufen des Sponsoringvertrags mit den Stadtwerken Pirna hat sich das Neustädter Autohaus sofort bereit erklärt, bis zur Übergabe eines neuen Sponsors Auto im Herbst, einen kostenlosen Transporter zur Verfügung zu stellen. Dieser Transporter wurde feierlich am 01.06.2012 durch den Chef des Neustädter Autohauses, Herrn Arndt Rußig an die Pirnaer Tafel übergeben. Das Tafelfahrzeug wird dringend benötigt, um täglich die gespendeten

Lebensmittel der Discounter, ortsansässigen Bäckereien und weiterer Handelsunternehmen einzusammeln, damit diese an die Tafelkunden verteilt werden können. Der dfb-Regionalverband Sachsen Ost e. V., als Träger u. a. der Pirnaer und Neustädter Tafel, ist unbedingt auf diese finanzielle Hilfen und auch ehrenamtliche Arbeit angewiesen, da die Abgabe der gespendeten Lebensmittel an die Tafelkunden gegen einen symbolischen Betrag gerade die gestiege-

nen Betriebskosten abdecken und keine finanziellen Mittel für den Erwerb eines Tafelfahrzeuges zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns hiermit für die Unterstützung bei den Stadtwerken Pirna und beim Autohaus Rußig in Neustadt. Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

E. Kl.-König, dfb-Regionalverband Sachsen Ost e. V.

Nicht Bächlein: Bach

Konzert mit banda musicale im Stadtmuseum Pirna

Johann Sebastian Bach - Musiker - Pädagoge - Genie. Seit 262 Jahren verehrt die Musikwelt einen Komponisten, der an Ideenreichtum und geistiger musikalischer Kraft kaum erreicht und nicht übertroffen ist. Weltweit sind seine Werke Standard und bewunderte Objekte einer jeden Analyse.

Dorothea Senf bietet mit banda musicale dem interessierten Publikum Stücke von Bach und für dessen großen Hausmusikreis; also Sätze, die vor über 250 Jahren sozusagen den einfachen täglichen Grundton bildeten: Wertvollste Kleinode eines glücklichen Erbes. Ein Besuch im Kapitelsaal

des Stadtmuseums Pirna am 07.07.2012, um 18:00 Uhr, könnte Sie überzeugen, wir laden Sie herzlich ein! Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.

Peter Rütthard, banda-musicale

Es war wieder schön - das Sonnensteiner Stadtteilstfest!

Am 9. Juni 2012 fand das bereits 9. Sonnensteiner Stadtteilstfest im Soziokulturellen Zentrum und auf dem Gelände der Grundschule Sonnenstein statt.

Es stand in diesem Jahr unter dem Motto „Schöner Leben auf dem Sonnenstein“ - 20 Jahre Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH. Gleich zu Beginn des Stadtteilstfestes erfolgte durch Bürgermeister Christian Flörke und WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible die offizielle Namensgebung des Hochhauses Varkausring 1a, welches nunmehr „Bärensteine“ heißt.

Gleich danach fiel der Startschuss für den ersten Treppenlauf auf dem Sonnenstein. Gespannt verfolgten die Besucher, wie sich erst die Kameraden der Feuerwehr, die ihre Ausrüstung mit ca. 40 Kilo bei sich trugen, und anschließend die mutigen Läufer die vielen Stufen des Hochhauses „Bärensteine“ empor wanden - die schnellsten wurden in der anschließenden Siegerehrung prämiert. Prämiert wurden auch die besten Arbeiten der 2. bis 4. Klassen der Grundschule, die mit viel Kreativität, Phantasie und Einfallsreichtum ihre Bilder und Keramikgestaltungen zum Thema „Mein Wohnen auf dem Sonnenstein“ anfertigten.

Die Auswahl fiel der Jury nicht leicht, denn alle Schülerinnen und Schüler haben sich sehr viel Mühe gegeben. Die entsprechende Ausstellung ist im Eingangsbereich der Grundschule präsentiert.



9. Sonnensteiner Stadtteilstfest (Foto: Atze e. V.)

Auf dem Festgelände rund um die Grundschule und das Soziokulturelle Zentrum war ab 11:00 Uhr wieder jede Menge los. Überall war ein buntes Treiben, wurde gemalt, gebastelt und gespielt! Für das leibliche Wohl wurde auf einer Schlemmermeile bestens gesorgt.

Die Hummelbahn fuhr ihre Runden über den Sonnenstein, wobei ein kompetenter Vertreter der WGP während der Informationsfahrt die Bauentwicklung des Stadtgebietes erläuterte.

Im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums wurde eine Ausstellung „20 Jahre

WGP - 20 Jahre Wohnen auf dem Sonnenstein“ eröffnet, die noch bis Anfang August 2012 zu sehen ist. Im Festzelt konnten sich die Besucher an wechselnden Darbietungen erfreuen.

Unser großer Dank gilt der WGP, Frau Frenzel vom Stadtteilmanagement, allen Sponsoren sowie allen fleißigen und engagierten Partnern, Beteiligten und Helfern - ohne sie alle wäre das Stadtteilstfest in dieser Form undenkbar!

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

Hand in Hand für die Babys unserer Stadt - Stricken Sie mit!

Durch einen Artikel in der SZ wurden wir auf Frau Ingrid Wagner aufmerksam, welche für die Erstgeborenen des Klinikums Pirna kleine Söckchen strickt.

Als Verein, dessen Ziel die Hilfe und Unterstützung von Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen ist, fanden wir das wunderbar - und schon war die Idee geboren, mit Frau Wagner in Kontakt zu treten, um sie kennen zu lernen und gemeinsam zu überlegen, in welcher Form wir ihr Hilfe bei ihrem Vorhaben geben können.

Nach einer telefonischen Absprache war Frau Wagner am Dienstag, 05.06.12 in unserem Seniorentreff zu Gast, um sich in un-

serer Runde vorzustellen. Alle Anwesenden waren beeindruckt von ihrem Engagement und staunten über die Vielfalt der mitgebrachten kleinen Kunstwerke!

Dabei konnten wir als Verein an Frau Wagner einen Betrag von 44,05 € für die Finanzierung der nächsten Babyschühchen überreichen, den wir auf dem „Markt der Kulturen“ in Pirna durch das Anbieten von selbstgebackenen Keksen, die die Form einer Hand hatten, erlöst hatten.

Als ATZE e. V. möchten wir Frau Wagner auch weiterhin bei der Umsetzung ihrer tollen Idee unterstützen und rufen deshalb dazu auf, für den Kauf von Babywolle zu

spenden. Wer möchte selbst mit stricken? Gern geben wir auch Anleitung zum Stricken der Babyschühchen. Wer hat Wolle, die er zum Verarbeiten abgeben kann?

Unsere Handarbeitsgruppe trifft sich donnerstags 14.06.12 und 28.06.12 jeweils ab 14:30 Uhr im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein - kommen Sie doch einfach vorbei!

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie uns und damit Frau Wagner sowie vor allem die Babys von Pirna unterstützen möchten: 03501 490722 oder per E-Mail: skz@atze-pirna.de

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

Pirnaer Seniorenvertretung auf dem 10. Deutschen Seniorentag in Hamburg

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) mit ihren 110 Mitgliedsverbänden lädt alle drei Jahre zu einem bundesweiten Treffen ein. Der 10. Deutsche Seniorentag führte mehr als zehntausend Delegierte vom 4. bis zum 6. Mai in Hamburg zusammen.

Auch hohe Repräsentanten unserer Gesellschaft, unter Ihnen Bundespräsident Joachim Gauck, Bundeskanzlerin Angela Merkel und EKD-Präses Nikolaus Schneider, waren zugegen.

Die dreitägige Zusammenkunft umfasste etwa 100 Einzelveranstaltungen, die alle Lebensbereiche der Generation 60+ betrafen. Die beiden Pirnaer Vertreter, Christa Anger und Harald Kubitz, haben versucht, aus der Fülle der jeweils in drei Themenblöcken parallel angebotenen Veranstaltungen die für die Pirnaer Problemlage vorrangigen Tagesordnungspunkte wahrzunehmen und, wenn möglich, im Diskussionsteil aktiv mitzugestalten.

Besonders wichtige Impulse und Anregungen für die eigene Arbeit haben uns folgende Beiträge gegeben:

- Gesellschaftliche Partizipation fördern durch Seniorenmitwirkungsgesetze (dazu Erfahrungen aus Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Hamburg)
- Den demografischen Wandel gestalten - die Zukunft des Wohnens im Alter
- Zukunft Hamburg - Generationenfreundlichkeit im demografischen Wandel
- Gesund älter werden in der Kommune - ein Generationenthema
- Altersarmut, besonders prekär bei alleinstehenden Frauen
- Gute Arbeit und flexible Übergänge in den Ruhestand statt Rente mit 67
- Wo beginnt Altersdiskriminierung?
- Leben in Würde bis zum Ende - ein zivilgesellschaftliches Problem
- Pflege in Würde gestalten: wohnortnah, selbstbestimmt, mitmenschlich
- Gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz
- Pflegende Angehörige in Balance zwischen Selbstsorge und Fürsorge
- Meine Rechte als Patient - Behandlungsqualität und Schutz bei Behandlungsfehlern
- Gesundheitsvorsorge im Alter

Die abschließende „Hamburger Erklärung“ steht unter der Devise „JA zum Alter!“.

Sie setzt sich für ein selbstbestimmtes, aktives und engagiertes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein und spricht davon, dass Teilhabe älterer Menschen dem Einzelnen, aber auch der gesamten Gesellschaft zugute kommt.

Den vollständigen Text der Erklärung finden Sie im Internet unter: www.bagso.de

Dr. Harald Kubitz, Seniorenvertretung Pirna

Der Gast von morgen

Erlebnisreicher Vormittag der Sonnensteiner Grundschüler

„Tafelspitz und Mönchskappe“, sagten begeistert die Kinder der LRS Klasse 3/I Pirna-Sonnenstein, als sie Herr Ritschel fragte, welche Serviettenfaltarten sie schon kennen. Im Restaurant Barthel fand am Kindertag innerhalb der fächerübergreifenden Projektwochen zum Thema: „Benimm - und fit sein ist in“ ein erlebnisreicher Vormittag statt. Die Kinder staunten nicht schlecht, was es alles so zu beachten gibt, wenn man mal schick essen geht. Wohin mit den Händen und darf man aus der Suppentasse trinken? Alles Fragen, die Herr Ritschel mit viel Geduld und Fachwissen beantwortete. Ganz aufgeregt meinte die Schülerin Natalie Grasse: „Ich weiß jetzt, wie ich das Glas richtig anfassen muss. Ich durfte auch Eis servieren, ich war nämlich die Kellnerin.“ „Das war ein schöner Tag“, äußerten die Schüler der LRS-Klasse 3/I von der Grundschule Pirna-Sonnenstein.

Silvia Grasse, Elternteil aus der Kl. 3/I der Grundschule Pirna-Sonnenstein

Sommerausstellung „Werk - Quer - Schnitt“ in der Galerie am Plan

Am Samstag, 7. Juli eröffnet die Galerie am Plan in Pirna um 16:00 Uhr ihre Ausstellung „Werk - Quer - Schnitt“ mit Collagen, Illustrationen, Trickfilm von Renate Nitzsche-Schunke und Skulpturen, Objekten, Collagen und Zeichnungen von Prof. Dietrich Nitzsche aus Dresden. Die Ausstellung endet am 18. August um 19:30 Uhr mit einem literarisch-musikalischen Abend mit Dietrich Nitzsche, Text und Björn Reinemer, Percussion und ist bis dahin zu den Öffnungszeiten der Galerie Mittwoch bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr und Sonnabend 11:00 bis 15:00 Uhr zu sehen.

Christiane Stoebe, Galerie am Plan



Dieter Nitzsche (Foto: Galerie am Plan)

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 1. Juli zum

- 90. Frau Ruth Schary
- 85. Frau Elfriede Walther
- 80. Frau Freia Schmidt

am 2. Juli zum

- 91. Herrn Gerhard Holzheim
- 90. Frau Margarete Steinig
- 80. Herrn Wilhelm Hanl
- 80. Frau Ursula Langner
- 80. Herrn Rudi Köckritz
- 75. Herrn Jürgen Migge
- 70. Frau Sigrid Rippich
- 70. Herrn Peter Kersting

am 3. Juli zum

- 91. Herrn Helmut Forkert
- 91. Herrn Hellfried Kunz
- 80. Herrn Günter Hörnig
- 80. Herrn Kurt Döbberthin
- 75. Herrn Heinz Mendel
- 70. Herrn Frank Jung
- 70. Herrn Frank Schmidt

am 4. Juli zum

- 85. Frau Waltraut Clauß
- 85. Frau Maria Hiebsch
- 80. Frau Lisa Scholtz
- 75. Frau Brigitte Eger

am 5. Juli zum

- 85. Frau Gunda Pille
- 85. Frau Ursula Janich
- 80. Frau Irmgard Lange
- 80. Herrn Günther Mitreiter
- 75. Herrn Heinz Meister
- 70. Frau Ulrike Milde
- 70. Herrn Reinhold Pankow

am 6. Juli zum

- 75. Frau Erika Richter
- 75. Frau Irene Scholz

am 7. Juli zum

- 75. Herrn Heinz Urbanek

- 70. Frau Karla Hentschel

- 70. Frau Renate Dietrich

am 8. Juli zum

- 92. Frau Irmgard Seifert
- 91. Frau Rosemarie Seiler
- 80. Herrn Günter Engelhardt
- 75. Herrn Werner Thomas
- 75. Herrn Manfred Schneider
- 75. Frau Erika Warz
- 70. Herrn György Varkonyi
- 70. Frau Karin Willkommen

am 9. Juli zum

- 93. Frau Gisela Gößinger
- 80. Herrn Horst Immig
- 80. Herrn Günter Kosmol
- 75. Herrn Peter Berger
- 75. Frau Christa Müller
- 70. Frau Erika Trinks

am 10. Juli zum

- 106. Frau Hedwig Rosteck
- 92. Herrn Walter Vettors
- 85. Herrn Fritz Weber

am 11. Juli zum

- 80. Herrn Ewald Purz

am 12. Juli zum

- 90. Frau Hildegard Frei
- 85. Herrn Walter Peter
- 80. Herrn Günter Stange
- 80. Herrn Dieter Urban
- 75. Frau Elvira Franke
- 75. Herrn Adam Topp
- 70. Herrn Roland Riechert
- 70. Herrn Gernot Schönherr

am 13. Juli zum

- 85. Frau Ilse Gebauer
- 85. Frau Helga Müller
- 80. Herrn Karl-Frank Mildner
- 75. Frau Olga Klein
- 70. Herrn Werner Troschitz



- 70. Frau Anita Thiele

- 70. Herrn Gerhard Kopprasch

am 14. Juli zum

- 90. Frau Dora Wietzorke
- 85. Herrn Hans Hoffmann
- 80. Frau Silva Frick
- 75. Herrn Wolfgang Hänel
- 75. Herrn Achim Liebscher
- 75. Herrn Günter Andreas
- 75. Frau Christa Pils
- 70. Herrn Armin Braun
- 70. Frau Andrea Krause
- 70. Frau Jutta Hennesdorf
- 70. Herrn Dieter Mildner

zur „Goldenen Hochzeit“

Gerhard und Renate Burschinski
Carlo und Margit Weber
Frank und Karin Tendler
Alexander und Monika Tünnermeier
Alfred und Elvira Franke
Dietrich und Ida Wowereit
Rüdiger und Renate Sonnerborn
Heinz und Monika Schneider
Gerhard und Magdalena Henke

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 6. Juli zum

- 84. Frau Sonja Heyde
- 76. Frau Christa Förster

am 7. Juli zum

- 80. Herrn Franz Riedel
- 76. Frau Christa Petzold

am 8. Juli zum

- 81. Herrn Walfried Seifert

am 9. Juli zum

- 95. Frau Meta Falk
- 89. Frau Gertrud Schumann

am 11. Juli zum

- 81. Herrn Josef Scholz

zur „Goldenen Hochzeit“

Siegfried und Marianne Häse
Wolfgang und Ursula Ullrich

Kultur- und Veranstaltungskalender 28. Juni bis 11. Juli

Konzerte, Theater & Kabarett

29. Juni – 20:00 Uhr
BANDANA Sound of Johnny
Cash
Kleinkustbühne Q24

30. Juni – 17:00 Uhr
VERY BRITISH! – MDR
Sinfonieorchester
Stadtkirche St. Marien
MDR Musiksommer

6. Juli – 19:00 Uhr
Jazz Friday Night mit Frank
Nestler
Kleinkustbühne Q24

7. Juli – 17:00 Uhr
Konzert Cellist Vogler mit
Violinistin Wang, Jagdschloss
Graupa
Richard-Wagner-Stätten

7. Juli – 18:00 Uhr
Konzert „Nicht Bächlein:
BACH“, Stadtmuseum
banda musicale

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

7. Juli – 16:00 Uhr
Ausstellungseröffnung
„Werk – Quer – Schnitt“
Galerie am Plan

7. Juli – 19:00 Uhr
Ausstellungseröffnung Projekt
„Nagelprobe“, Mädglein-
schule am Kirchplatz
Mal- und Zeichenzirkel Pirna

7. Juli – 20:00 Uhr
Filmprogramm zur Sonder-
ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum

**Dienstag bis Freitag –
10:00 bis 18:00 Uhr**
**Sonnabend / Sonntag / Feier-
tag – 10:00 bis 17:00 Uhr**

- Ausstellung „Ich wandle blühend durch die Gärten“
- Ausstellung Efeusammlung
- Ausstellung Bonsai und Obstorangerien

Landschloss Pirna-Zuschendorf

**Dienstag bis Sonntag –
10:00 bis 17:00 Uhr**
Sonderausstellung „Ausflug
zum Film – Malerei, Graphik
und DEFA-Filmbilder“
Stadtmuseum

Bildung & Kurse

29. Juni / 6. Juli – 17:00 Uhr
Kurs Pflegebegleitung
ZBBB

30. Juni – 9:00 Uhr
Kurs Lebensrettende
Sofortmaßnahmen
DRK

3. Juli – 9:00 Uhr
PC-Kurs für Anfänger
ZBBB

4. Juli – 16:00 Uhr
Praxisberatung
ZBBB

4. Juli – 18:30 Uhr
Infoabend zum Kurs „Weiter-
bildung Seniorenbegleitung“
ZBBB

6. / 11. Juli – 8:00 Uhr
Kurs Erste-Hilfe-Training
DRK

7. Juli – 9:30 Uhr
Kurs Burnout? Nein danke!
Sumati Zentrum Bonnewitz

9. bis 10. Juli – 9:00 Uhr
Lehrgang Erste Hilfe
DRK

11. Juli – 17:00 Uhr
Praxisberatung
ZBBB

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

29. Juni – 16:00 Uhr
Sommerfest der Grundschule
Grundschule Graupa

7. Juli – ganztägig
Tag der Kunst, Altstadt Pirna
Kunstverein Pirna

9. Juli – 10:00 Uhr
Buchsommer Sachsen 2012,
Sommerleseclub für Kids
Stadtbibliothek

Wanderungen & Führungen

28. Juni / 5. Juli – 22:00 Uhr
Führung „Des Nachtwächters
späte Runde“, Markt 20
’ne Pirn’sche Marke

29. Juni – 21:00 Uhr
Der Nachtwächter besucht den
Schlossberg, Nachtwächtereier
’ne Pirn’sche Marke

30. Juni – 13:00 Uhr
Stadtführung zum Konzert
VERY BRITISH, Markt 7
TouristService Pirna

**30. Juni / 6. / 7. Juli –
21:00 Uhr**
Führung „Nachtwächters
Entdeckungen“, Markt 20
’ne Pirn’sche Marke

30. Juni / 7. Juli – 10:00 Uhr
Altstadtführung, Marktplatz
TouristService Pirna

4. / 11. Juli – 18:00 Uhr
Biddeln mit Landwein und
Schniddeln – Rundgang
TouristService Pirna

7. Juli – 9:30 Uhr
Führung Naturlehrpfad,
Treff: Parkplatz Sachsenforst
Heimatverein Graupa

7. Juli – 11:00 Uhr
Öffentliche Führung
*Gedenkstätte Pirna-Sonnen-
stein*

**Täglich außer Montag /
Mittwoch – 14:00 Uhr**
Führung Sonnenstein mit
Bastionen, Schlossberghang,
Weißer Turm
TouristService Pirna

Kinder

28. Juni / 5. Juli – 15:00 Uhr
Gartenstunde
Famil

7. Juli – 15:00 Uhr
Präsentation junger
Geschichtsforscher
Jugendhaus HANNO

Senioren

2. / 9. Juli – 14:00 Uhr
Handarbeitsnachmittag
DRK

4. Juli – 14:00 Uhr
Grillnachmittag, Treff: Fakto-
tum, Sportforum 3 Heidenau
DRK

5. Juli – 14:30 Uhr
Sitzgymnastik
DRK

10. Juli – 9:30 und 14:00 Uhr
Googlestunden
DRK

11. Juli – 14:00 Uhr
Skatnachmittag
DRK

Sport

30. Juni – 10:00 Uhr
20. Reinhard-Schneider-
Fußballgedenktturnier,
Sportplatz am Wald
TSV Graupa

1. Juli – 10:00 Uhr
Fußballvolkssportturnier auf
Kleinfeldern, Sportplatz am
Wald
TSV Graupa

4. Juli – 19:00 Uhr
Fußballspiel VfL Pirna-Copitz
gegen Dynamo Dresden,
Willy-Tröger-Stadion
VfL Pirna-Copitz

6. Juli – 22:00 Uhr
Tischtennis-Mitternachtsturnier
Turnhalle Grundschule Graupa
TSV Graupa

Sonstiges

1. Juli – 15:00 Uhr
Café Hohe Brücken
Sumati Zentrum Bonnewitz

2. bis 8. Juli
Festwoche – 90 Jahre Familie
Riedel im Deutschen Haus
Romantikhotel Deutsches Haus

8. Juli – 15:00 Uhr
Chorauftritt, Lebenshilfe Rathen
Singegemeinschaft Harmonie

Ständige Angebote von A – Z

■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ
Seminarstraße 9

■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13
Telefon: 467835 / 0160 7838930

Sprechzeiten:

Di.: 10:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 15:00 bis 17:00 Uhr

jeden 1. Montag:

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde

■ banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Telefon: 0351 4725501
Web: www.banda-musicale.de

Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Siegfried-Rädel-Straße 27
Telefon: 571174

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag 9:00 bis 18:00 Uhr:
Beratung zum Betreuungsrecht für ehren-
amtliche Betreuer(innen)/Bevollmächtigte
und für Bürger zu Vorsorgevollmacht/Be-
treuungsverfügung (tel. Vereinbarung).

■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 a
Telefon: 443470

Sprechzeiten:

Di.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Mi./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr

Beratungsangebot:

- für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- für Senioren und deren Angehörige – Informationen über Pflege/Betreuung
- Hilfe in Not- und Konfliktsituationen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren
- Migrationsberatung

■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.

Landkreis Sächsische Schweiz

■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)
Telefon: 4663-83
E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schweren Lebenssituationen.

■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1
Telefon: 468130
E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de
Web: www.jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer.
Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch.

■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna

Varkausring 1 b
Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich.

■ Der Retter der Stadt Pirna Theophilus Jacobaer e. V.

Vorsitzender: Dietmar Thomas
Robert-Koch-Straße 19
Telefon: 444400
E-Mail: retterpirnas@gmx.de
Web: www.der-retter.de

■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna
Telefon: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Web: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus „Weißes Roß“

■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e. V., Badergasse 8
Telefon: 460-170 oder 460-175
E-Mail: ausbildung@drkpirna.de
Web: www.drkpirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

■ Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

Badergasse 8
Telefon: 460172
E-Mail: kreisverband@drkpirna.de

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung, spätestens einen Tag vor jeder Veranstaltung! Bei Ausflügen und Wanderungen ist Treffpunkt Badergasse 8 in Pirna.

■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
(dienstags bis 17:30 Uhr)

■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8, in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands
Telefon: 460-179/177
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de
Termine nach Vereinbarung.

Wir beraten:

Kinder und Jugendliche, Eltern, Familien und Trennungsfamilien, Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und des familiären Zusammenlebens, bei

schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

Weitere Angebote:

- Marburger Konzentrationstraining
- Eltern-Kindgruppe
- Fachvorträge/Vorstellung unserer Arbeit

dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Straße 43
Telefon: 527891

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

montags

09:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag)

dienstags

10:00 bis 12:00 Uhr Mieterbund
10:00 bis 12:00 Uhr öffentl. Sprechstunde
14:00 bis 16:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag)

Weitere Angebote/Termine auf Anfrage.

Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art und Hausrat kostenlos entgegen.

Diakonisches Werk Pirna e. V.

Schandauer Straße 15
Telefon: 5601-0

Familienberatungsstelle

Schwangeren- und Erziehungsberatung
Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage
Telefon: 470030
E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de

Büroöffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen/Terminabsprachen zu den genannten Öffnungszeiten direkt/telefonisch unter 4700-0/per E-Mail. Beratungszeiten Mo. bis Fr. 08:00 – 18:00 Uhr.

Angebote:

- Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not, Telefon: 470030
- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Elternkurs

Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a, Pirna

Freiwilligenzentrale

Telefon: 582025
E-Mail: freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt.

Allgemeine Soziale Beratung

Telefon: 571577
E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen; Auskünfte zum ALG I & II.

Offene Behindertenhilfe

Telefon: 57101-71
E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern.

Kontaktcafé „Kaffee-Satz“

Telefon: 57101-71

Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Straße 45
Telefon: 582878
E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Bedürftigen Bürgern werden funktionsfähige und gebrauchte Möbel gegen ein geringes Entgelt angeboten.

Die Abholung gebrauchter Möbel zur Weiterverwendung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr

Galerie Am Plan

Am Plan 3
Telefon: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Schloßpark 11
Telefon: 710960
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 15:00 Uhr
Jeden 1. Sonnabend: 11:00 bis 16:00 Uhr

Integrationsfachdienst

Gerichtsstraße 4
Telefon: 5710158
E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vermittlung, Integration und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen im ersten Arbeitsmarkt. Unterstützung von Arbeitgeber bei Einstellung bzw. Beschäftigung schwerbehinderter Menschen.

■ Jungentreffs

■ AWO Jungentreff „blue sky“

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Ansprechpartner: Marco Süßmitt
Schillerstraße 35
Telefon: 529417
E-Mail: marco.suessmitt@awo-kiju.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: ab 14:00 Uhr
Jungentreff für alle von 13 bis 27 Jahren.

Angebote:

- Verabredung mit Freunden, zu Ausflügen, Austausch von Neuigkeiten, Musik hören, Internet
- Kontakt/Beratung zum Sozialarbeiter, der dich in schwierigen Lebenssituationen unterstützt

■ Jungentreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.
Ansprechpartner: Frau Bradacova und Herr Stephan
Telefon: 710504
E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de
oder katerina.bradacova@hanno-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

Angebote:

- Tischtennis, Brettspiele, Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs schauen, Dart, Musik u. v. m.

■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1
Telefon: 781570
E-Mail: info@hanno-pirna.de
Web: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO: JugendTreff

Mo. – Sa.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf unserer Internetseite.

■ Kantorei St. Marien

Leitung: KMD Thomas Meyer
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz
Schillerstraße 21 a

freitags

19:30 Uhr Probe im Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

■ Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V.

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5 a
Postanschrift: Obere Burgstraße 2
Telefon: 506800
E-Mail: verein@q24pirna.de
Web: www.q24pirna.de

■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6b
Telefon: 556-452
E-Mail: kultur@pirna.de
Web: www.kultur-pirna.de

■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2
Telefon: 556-461
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 17:00 Uhr

■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6
Telefon: 548-229
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 16:00 Uhr

■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76
Telefon: 556-375
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

■ Kunstverein Pirna e. V.

– Pirnaer Stadtgalerie –
Schmiedestraße 8
Telefon: 522996

■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10, Telefon: 528166

Öffnungszeiten:

Di. – Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6
Landkreisgalerie
Telefon: 444484 / 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

■ Lebenswerte Pirna e. V.

Psychosoziale Tumorachsorge

Plangasse 10
Telefon: 466832
Web: www.lebenswerte-pirna.de

Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen
- Unterstützung bei Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung
- Hilfestellung bei Problemlagen

■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08
Am Markt 10
Telefon: 556-265
Web: www.la21-pirna.de

■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter Detlef Schweiger
Telefon: 0351 2610187

■ Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c
Telefon: 634871 / 0162 5941753
Vorsitzender: Rene Illing
E-Mail: info@mec-pirna.de
Web: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Dohma
Zum Heideberg 7

■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:
Barbiorgasse 18
Telefon: 781574 / 0175 6940939

■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH
Kirchstraße 3, 01591 Riesa

Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3
Telefon: 56335620

■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor
Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Web: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung
des Ortsteils Graupa
Richard-Wagner-Straße 46
Telefon: 548621

■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36
Telefon: 548633

■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vorsitzende: Katrin Fröde
Leitung MD J. Wirmann
Web: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr Probe im Lohengrinhaus

■ Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.

OT Graupa, Kastanienallee 11
Telefon: 546109
E-Mail: Schalmeienkapelle-Graupa@web.de
Web: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr Probe

■ Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.

Vereinsvorsitzender Steffen Vetter
OT Graupa, Heinrich-Zille-Straße 10
Telefon: 548334
E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

■ Rassegeflügelzuchtverein Graupa und Umgebung e.V.

Vors.: B. Rosendahl
Telefon: 546016

jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

■ Sandstein & Musik e.V.

Maxim-Gorki-Straße 1
Telefon: 446-572
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vorsitzender: Rolf-Peter Thiel
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr Probe, Schillergymnasium

■ Sozialverband VdK

Telefon: 0351 2054530

Sprechzeiten:

jeden 1. Dienstag: 14:00 bis 16:30 Uhr
jeden 3. Montag: 09:00 bis 11:30 Uhr
Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes, Dohnaische Straße 43
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel

■ Sumati Zentrum Mahayana Buddhismus e. V.

Bonnewitz, Am Bonnewitzer Rundling 17
Telefon: 548218
E-Mail: info@meditation-dresden.de
Web: www.meditation-dresden.de

sonntags

14:00 Uhr Gebete für den Weltfrieden

■ Tierschutzverein Pirna u. U.

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26
Telefon: 783292
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr
feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstraße 35
Kordinatorin: Antje Ullrich
Telefon: 446651

■ Stadtteilbüro Copitz

Telefon: 467853

■ FAMIL e. V.

Ansprechpartnerin: Sabine Born
Telefon: 446651
E-Mail: kontakt@famil.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr

Eine Übersicht unserer Wochenangebote finden Sie auf www.famil.de.

■ Bibliothek

Telefon: 467703

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 14:00 Uhr
Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi: 10:00 bis 15:00 Uhr

■ KISS-Pirna

Kontakt-/Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft der Bürgerhilfe Sachsen e. V.,
Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel
Telefon: 5827-13
E-Mail: kiss-pirna@t-online.de
Web: www.selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin Geschäftsstelle: Susanne Russig
Vorsitzender: Gerhard Drossel
Rosa-Luxemburg-Straße 5
Telefon: 780407
E-Mail: buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de

■ Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon: 710990

E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de
Web: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Volkssolidarität e. V. Sächsische Schweiz

■ OG Graupa-Bonnewitz

Vorsitzender: Eberhard Hofmann
August-Röckel-Ring 46, Telefon: 548109
Diakonisches Altenzentrum Graupa

■ OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vorsitzender: Günter Merla

■ OG 10

Vorsitzende: Johanna Richter
Telefon: 441564

■ OG 13

Vorsitzende: Annerose Schnee
Am Kohlberg 3, Telefon: 781697

■ OG 28

Leitung: Frau Drescher
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 29

Leitung: Frau Pfennig
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 31

Leitung: Herr Hennig
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung
Lange Straße 21
Telefon: 790583 (Kontaktstelle)
762072 (Verein)
E-Mail: zbbb@freenet.de
zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Eine Übersicht unserer aktuellen Angebote
finden Sie auf www.zbbb-pirna.de.

■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Frenzel
Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Öffnungszeiten:

Do: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

■ Koordination ATZE e. V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener
Telefon: 490722
E-Mail: skz@atze-pirna.de
Web: www.atze-pirna.de

■ Bürgerservice ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Seel
Telefon: 490721
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 15:00 Uhr
Di./Fr: 09:00 bis 12:00 Uhr
Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

■ Bücherei Sonnenstein ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel
Telefon: 490939
E-Mail: bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 13:00 bis 17:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Seniorenbetreuung ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst
Telefon: 490721
E-Mail: seniorenbetreuung@atze-pirna.de

■ Eltern-Kind-Treff / Kreativangebote ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher
Telefon: 490939
E-Mail: kinseher@atze-pirna.de

montags

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

■ Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.
Ansprechpartner: Fr. Bradacova Hr. Stephan
Telefon: 710504
E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de
oder katerina.bradacova@hanno-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

■ Kreativverein

Ansprechpartner: Herr Zschiesche
Telefon: 035204 40976

Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

■ „mit-denken“ e. V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene
Ansprechpartner: Herr Siebert
Telefon: 7929556
E-Mail: info@mit-denken-ev.de
Web: www.mit-denken-ev.de

mittwochs

17:00 Uhr Werkzeugführerschein

■ Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e. V.
Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke
Telefon: 468679

Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Verkehrswacht e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels
Terminvereinbarung bitte telefonisch
Telefon: 548639 oder 0179 8300123
E-Mail: kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

■ Internetsurfpunkt Pirna CJD JMD

Ansprechpartner: Herr Adrian
Telefon: 571516
E-Mail: internet@jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 bis 19:00 Uhr
Mi.: 10:00 bis 17:30 Uhr
Do.: 10:00 bis 13:00 Uhr

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 22
Telefon: 548242
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de
kg.graupa-liebenthal@evlks.de

■ Kirche Graupa

1. Juli – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

8. Juli – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

30. Juni – 17:00 Uhr
VERY BRITISH, MDR Musiksommer

5. Juli – 19:30 Uhr
Orgelkonzert – Pirnaer Abendmusiken

■ Kirchgemeindehaus Pirna

sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106

E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.oase-pirna.de

28. Juni – 19:30 Uhr
Filmabend „CUT“
30. Juni – 19:00 Uhr
TEN SING im Jugendhaus HANNO
7. Juli – 9:30 Uhr
Koje
9. Juli – 18:00 Uhr
MAK in Graupa
sonntags – 19:00 Uhr
Bibelgespräch

■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

1. Juli – 10:00 Uhr
Gottesdienst
mittwochs – 18:45 Uhr
Bibelgespräch

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

1. Juli – 10:00 Uhr
Gottesdienst
8. Juli – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Evang.-Luth. Kinderhaus**
Rosa-Luxemburg-Straße 29,
Telefon: 447710
E-Mail: ev-kinderhaus-pirna@t-online.de

6. Juli – 15:00 Uhr
Kinderhaus-Sommerfest

■ Schlosskirche Zschen-dorf

8. Juli – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

30. Juni – 10:30 Uhr
KidsClub-Pirna
dienstags – 16:00 Uhr
Kindertreff
sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

30. Juni – 10:00 Uhr
Regenbogentag im Pfarrsaal
30. Juni – 18:30 Uhr
Sommerfest im Pfarrgarten

■ Pfarrkirche

mittwochs – 9:00 Uhr
Gottesdienst
donnerstags – 17:30 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
sonnabends – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 8493063

Web:
www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/pirna

mittwochs – 19:30 Uhr
Gottesdienst
sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556219
Fax 03501 556288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Satz / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 4890
Fax 03535 489115
vertreten durch den Verlagsleiter Herrn Ralf Wirz; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: i.d.R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Plakat „Tag der Kunst“

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 11. Juli. Redaktionsschluss ist der 27. Juni.